

Herren Bezirksklasse Gr. 5

TG 1863 Großalmerode II : TSV 06 Brandenf.Nesselröden
Freitag, 14.10.2022, 20:00 Uhr

Hahn fixiert zwei Punkte für die TG 1863 Großalmerode II

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft der TG 1863 Großalmerode II in der Herren Bezirksklasse Gr. 5 gegen den TSV 06 Brandenf.Nesselröden durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 2. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Zwar brachten Rauschenberg / Bohnwagner Wunderlich / Oehl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Wunderlich / Oehl mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Fast verloren schien das Spiel von Wangemann / Jung gegen Wetzel / Rauber, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Wangemann / Jung jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wangemann / Jung zu Ende ging. Ein hartes Stück Arbeit hatten daraufhin Hahn / Bischof gegen Rauber / Börner zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Lars Wunderlich bei seinem 3:1 gegen Niklas Rauber doch überlegen. Frank Oehl hatte danach gegen Udo Wetzel beim 11:3, 11:4, 12:10 wenig Schwierigkeiten. Das war ein souveräner Sieg. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Bei der 1:3-Niederlage gegen Hans-Josef Rauber hatte Frank Wangemann nur im ersten Satz eine Chance. Wenige Chancen hatte Manfred Hahn beim 6:11, 7:11, 3:11 gegen seinen Kontrahenten Hans Rauschenberg, so dass Rauschenberg seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Völlig ungefährdet war anschließend hingegen der Sieg von Helmut Bischof gegen Bernd Börner nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 8:11, 11:8, 11:8 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Michael Jung und Marcel Bohnwagner, das Michael Jung letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler der TG 1863 Großalmerode II und des TSV 06 Brandenf.Nesselröden in die Box. Auf Messers Schneide stand anschließend das Spiel zwischen Lars Wunderlich und Udo Wetzel, ehe sich der Gastspieler mit 7:11, 7:11, 11:8, 11:7, 6:11 durchsetzte und Wetzel seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Frank Oehl hatte im Einzel gegen Niklas Rauber am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Einen Erfolg verpasste Frank Wangemann beim 3:11, 11:8, 7:11, 8:11 gegen Hans Rauschenberg. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Manfred Hahn konnte im Spiel gegen Hans-Josef Rauber einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 22.10.2022 gegen den TSV 1913 Wichmannshausen, während der TSV 06 Brandenf.Nesselröden am 27.10.2022 gegen den TTV Werleshausen antritt.

Statistik:

TG 1863 Großalmerode II

Doppel: Wunderlich / Oehl 1:0, Wangemann / Jung 1:0, Hahn / Bischof 1:0

Einzel: L. Wunderlich 1:1, F. Oehl 2:0, F. Wangemann 0:2, M. Hahn 1:1, H. Bischof 1:0, M. Jung 1:0

TSV 06 Brandenf.Nesselröden

Doppel: Wetzel / Rauber 0:1, Rauschenberg / Bohnwagner 0:1, Rauber / Börner 0:1

Einzel: U. Wetzel 1:1, N. Rauber 0:2, H. Rauschenberg 2:0, H. Rauber 1:1, M. Bohnwagner 0:1, B. Börner 0:1